

Programm **traumblau**
Clemens Völker / klassische Gitarre

Blau ist die Farbe des Übergangs von des Tages Helle in die Nacht der Träume. Wenn der Tag zur Neige geht, verändert sich unsere Wahrnehmung; Auge und Ohr werden weiter, und die Seele öffnet sich den Erinnerungen. Kein anderes Instrument vermag diese Gemütsfarbe so umfassend und unmittelbar auszudrücken wie die Gitarre. Sie sucht die poetische Verdichtung – denn die große Geste liegt ihr fern – und rührt mit ihrem Klang an das Innerste im Menschen. Sie ist als eines der ältesten Volksinstrumente ein wahrhaftiger Lebensbegleiter und selbst in den zartesten Momenten niemals sentimental, bei aller Kraft und Herbheit niemals grob.

Manuel. M. Ponce

(1882-1948)

Silvius Leopold Weiss

(1686-1750)

Prélude „Silvius Leopold Weiss“

Fantasie Dm

Francisco Tarrega

(1852-1909)

Vier Mazurken

Sueño

Marieta

Adelita

Mazurka

Anton Diabelli

(1781–1858)

Sonatine

Allegro

Andante

Rondo

Maximo Diego Pujol

(1957)

Preludios

Milonga Triston

Tristango en vos

Candombe en mi

Phillip Houghton

(1954-2017)

Ophelia ... a haunted Sonata

Fear

Suffering

Chant

Water

Death

Roland Dyens

(1955-2016)

Valse des Anges

Songe Capricorne

Santo Tirso

Tango en Skai